

Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TV Frischborn 1912 II : Spvgg. 1950 Sandlofs
Samstag, 14.01.2023, 15:00 Uhr

Assmann beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg Spvgg. 1950 Sandlofs im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 beim TV Frischborn 1912 II endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TV Frischborn 1912 II, wie auch für Spvgg. 1950 Sandlofs am Samstagnachmittag Ersatzspielern an.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Schulz / Hansel und Do / Schäfer, bevor das 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ein hartes Stück Arbeit hatten wenig später Ludwig / Konieczny gegen Braun / Assmann zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. 2:3 hieß es wiederum am Schluss, als Glitsch / Gülle und Kranz / Stöppler sich am Tisch gegenüber standen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Manuel Ludwig sein Spiel gegen Anh Quan Do letztlich mit 1:3. Florian Schulz überzeugte im Match gegen Marco Braun, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Das war ein souveräner Sieg. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Matthias Glitsch gegen Burkhard Assmann hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Mit 3:1 hatte Werner Gülle im Spiel gegen Karlheinz Kranz dagegen die Nase vorn. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Völlig ungefährdet war dann der Sieg von Christian Hansel gegen Matthias Schäfer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:6, 5:11, 12:10 nicht verloren. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Lukas Konieczny bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Torsten Stöppler. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Frischborn 1912 II und Spvgg. 1950 Sandlofs. Auf Messers Schneide stand das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Match zwischen Manuel Ludwig und Marco Braun, ehe sich der Gastspieler mit 10:12, 11:5, 9:11, 11:5, 10:12 durchsetzte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Florian Schulz sein Einzel gegen Anh Quan Do noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Zwischenzeitlich konnte Matthias Glitsch zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor daraufhin die Partie gegen Karlheinz Kranz aber trotzdem klar mit 9:11, 11:3, 8:11, 9:11. Mittlerweile stand es damit 4:8. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Werner Gülle gegen Burkhard Assmann. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TV Frischborn 1912 II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV 1951 Altenschlirf IV am 20.01.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft Spvgg. 1950 Sandlofs wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV 1909 Ilbeshausen II am 20.01.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TV Frischborn 1912 II

Doppel: Schulz / Hansel 0:1, Ludwig / Konieczny 1:0, Glitsch / Gölle 0:1

Einzel: M. Ludwig 0:2, F. Schulz 1:1, M. Glitsch 0:2, W. Gölle 1:1, C. Hansel 1:0, L. Konieczny 0:1

Spvgg. 1950 Sandlofs

Doppel: Braun / Assmann 0:1, Do / Schäfer 1:0, Kranz / Stöppler 1:0

Einzel: M. Braun 1:1, A. Do 2:0, K. Kranz 1:1, B. Assmann 2:0, T. Stöppler 1:0, M. Schäfer 0:1